



TORAH OHR • PARSHAS NOACH • MAAMAR 4

# ויאמר ה' הן עם אחד ושפה אחת לכלם...

„Und G-tt sprach: Siehe, sie sind ein Volk, und eine Sprache haben sie alle“



ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok



**LikuteiTorah.com**

DIE CHASSIDISCHE PARSHA

[likuteitorah.com/de/torah-ohr/noach/4/](http://likuteitorah.com/de/torah-ohr/noach/4/)

## 1 ויאמר ה' הן עם אחד ושפה אי לכלם כו' ועתה לא יבצר מהם וגו'.

„Und G-t sprach: Siehe, [sie sind] ein Volk und haben alle eine Sprache“ usw., „und nun wird ihnen nichts verwehrt werden“ usw.

ולכאורה תמוה איך לא יבצר מהם נגד רצונו ית' ומי זה אמר ותהי אם ה' לא צוה. גם מה הי' [היה] מחשבותם לעשות מגדל וראשו בשמים שכל זה תמוה.

Auf den ersten Blick ist dies rätselhaft: Wie konnte ihnen nichts verwehrt werden, entgegen Seinem Willen, gesegnet sei Er? „Wer hat gesprochen, und es ist geschehen, wenn G-tt es nicht geboten hat?“ Auch: Was hatten sie im Sinn, als sie einen Turm errichteten, „dessen Spitze in den Himmeln“ sein sollte? All dies ist rätselhaft.

אך הנה בלקי"ת [בלקוטי תורה (להאריז"ל)] להרח"ו [להרבי חיים ויטאל] ז"ל [זכרונו לברכה / זכרונום לברכה] כתב בענין דור הפלגה שכוונתם הי' [היה] להמשיך להם השפעת טובה בהכרח בכח שמוש השמות אף אם לא היו טובים כו' ע"ש.

Doch in der Likkutei Torah von Rabbi Chaim Vital, seligen Angedenkens, schreibt er über die Generation der Zerstreuung, ihre Absicht sei gewesen, sich durch Zwang eine Fülle des Guten herabzuziehen, und zwar durch die Macht, die [heiligen] Namen zu gebrauchen, obwohl sie nicht gut waren usw.; siehe dort.

## 2 וביאור הענין יובן במי"ש בכהאריז"ל [בכתבי האריז"ל] ובפרדס בענין ז' שמות שאינן נמחקין שם אל בחדש שם אלקים בגבורה ושם הוי"ה בתפארת.

Die Erklärung der Sache erschließt sich aus dem, was in den Schriften des Arizal und im Pardes über die sieben Namen geschrieben steht, die nicht ausgelöscht werden dürfen: der Name Kel in der Güte (Chesed), der Name, der g-ttliche Strenge bezeichnet (Elokim), in der Selbstbegrenzung (Gevurah) und der unaussprechliche g-ttliche Name (Havayah) in der Schönheit (Tiferes).

ופי' דהיינו בהכלים דחג"ת [דחסד גבורה תפארת] כי האור הוא בכולם משם הוי"ה ורק בהכלים הוא בחדש שם אל כו'.

Die Erklärung lautet, dass sich dies auf die Gefäße von Chesed, Gevurah und Tiferes bezieht; denn das Licht in ihnen allen stammt vom Namen Havayah, und nur in den Gefäßen ist es in Chesed der Name Kel usw.

ובתפארת אפי' [אפילו] בהכלי מאיר שם הוי"ה (ועמ"ש בפ' בא בפסוק בעצם היום הזה). ולהבין זה מפני מה בתפארת הוא הכלי ג"כ מבחי' שם הוי"ה משא"כ בשארי הספי' [הספירה / הספירות].

Doch in Tiferes leuchtet sogar im Gefäß der Name Havayah (siehe auch, was in Parshas Bo zum Vers „An eben diesem Tag“ geschrieben steht). [Wir müssen] verstehen, weshalb in Tiferes auch das Gefäß aus der Ebene des Namens Havayah stammt, während dies bei den übrigen Sefiros nicht der Fall ist.

ויש להבין מ"ש במאמר דפתח אליהו אנת הוא דאפיקת עשר תיקונין וקרינן להון עשר ספירן. חסד דרועא ימינא כו' חכמה מוחא בינה לבא כו'.

Und [wir müssen] verstehen, was in dem Diskurs „Eliyahu eröffnete“ gesagt wird: „Du bist Er, der zehn Tikkunim (Berichtigungen) hervorgebracht hat, und wir nennen sie zehn Sefiros ... Güte (Chesed), der rechte Arm usw.; Weisheit (Chochmah), das Gehirn; Verständnis (Binah), das Herz“ usw.

3 וכל ספירה אית לה שם ידיעא כו' ואנת לית לך שם ידיעא אנת הוא חכים ולא בחכמה ידיעא אנת הוא מבין ולא בבינה ידיעא.

„Und jede Sefirah hat einen bekannten Namen usw., doch Du hast keinen bekannten Namen. Du bist weise, aber nicht mit einer bekannten Weisheit; Du verstehst, aber nicht mit einem bekannten Verständnis.“

דהנה תחלה הזכיר חו"ב [חכמה ובינה] חכמה מוחא ובינה לבא ומהו שאמר אח"כ אנת הוא חכים דאין ר"ל [רוצה לומר] אנת הוא חכים שמתלבש באותו בחי' חכמה שהזכיר תחלה שהוא מהע"ס [מהעשר ספירות].

Denn zunächst werden die Weisheit (Chochmah) und das Verständnis (Binah) genannt – „Chochmah, das Gehirn, und Binah, das Herz“ –, was bedeutet also die anschließende Aussage: „Du bist weise“? Sie bedeutet nicht: „Du bist weise“, insofern Er in jener Ebene der Chochmah gekleidet ist, die zuvor erwähnt wurde und eines der zehn g-tlichen Attribute (Sefiros) ist.

דמדקאמר וכל ספירה אית לה שם ידיעא ואנת לית לך שם ידיעא אנת הוא חכים. זה מורה דפי' אנת הוא חכים הוא ג"כ בבחי' דלית לך שם ידיעא.

Denn daraus, dass es heißt: „Und jede Sefirah hat einen bekannten Namen, doch Du hast keinen bekannten Namen; Du bist weise“, geht hervor, dass auch die Bedeutung von „Du bist weise“ im Sinne von „Du hast keinen bekannten Namen“ zu verstehen ist.

4 ואלו בהתלבשות אור א"ס ב"ה בע"ס [בעשר ספירות] דאצ"י אזי נקרא הוא ית' בשם לפי הספ"י [הספירה] /

הספירות] שמתלבש בה

Nun wird, wenn das unendliche Licht (Or Ein Sof), gesegnet sei Er, sich in die zehn g-ttlichen Attribute (Sefiros) der Welt der Emanation (Atzilus) kleidet, Er, gesegnet sei Er, nach einem Namen genannt, der der Sefirah entspricht, in die Er gekleidet ist,

כמ"ש בפרדס שער השמות באריכות וכנ"ל שם אל בחדס כו'. וא"כ איך יתכן בחי' אנת הוא חכים וגם לית לך שם ידיעא.

wie ausführlich in Pardes Rimonim, im Tor der Namen, geschrieben steht, und wie [oben] gesagt: der Name Kel in der Güte (Chesed) usw. Wenn dem so ist, wie kann es dann die Ebene von „Du bist weise“ und zugleich „Du hast keinen bekannten Namen“ geben?

אלא הפ"י דמתחלה אמר אנת הוא חד ולא בחושבן ואע"ג [ואף על גב] דאפיקת עשר תקונין שהם ע"ס [עשר ספירות] דתקון דאצ"י אשר כל ספירה היא בחינה מיוחדת מזולתה חכמה חסד כו'

Vielmehr ist die Bedeutung folgende: Zunächst heißt es: „Du bist Einer, aber nicht der Zahl nach“; und obwohl „Du zehn Tikkunim [Konfigurationen] hervorgebracht hast“, die die zehn Sefiros des Tikkun von Atzilus sind, in denen jede Sefirah eine von den anderen verschiedene Ebene ist – Weisheit (Chochmah), Chesed usw. –

וא"כ הוה ס"ד שגם בהעצמות יש ח"ו [חס ושלום] ג"כ בחינות מיוחדות חכמה חסד כו' לזה אומר שאינו כן כי בחי' אנת הוא חכים הוא ולא בחכמה ידיעא.

könnte man meinen, dass es auch in der Essenz, G-tt bewahre, verschiedene Ebenen gibt: Chochmah, Chesed usw. Darauf heißt es, dass dem nicht so ist; denn die Ebene von „Du bist weise“ lautet: „aber nicht mit einer bekannten Weisheit“.

ר"ל [רוצה לומר] כי חכמה דאצ"י נק' חכמה ידיעא אע"פ [אף על פי] שהיא ג"כ באמת למעלה מעלה ממהות חכמה דבי"ע מ"מ כיון

Das heißt: Die Chochmah von Atzilus wird „eine bekannte Weisheit“ genannt. Obwohl sie in Wahrheit ebenfalls weit, weit über dem Wesen der Chochmah von Beriah, Yetzirah und Asiyah – der Welt der Schöpfung, der Welt der Formung und der Welt des Handelns – steht, wird sie dennoch, da

שהיא מקור ושרש להן נקראת חכמה ידיעא והיינו ששם הוא בחי' כלים ממש חכמה יש לה כלי בפ"ע  
[בפני עצמו] בינה בפ"ע [בפני עצמו].

sie deren Quelle und Wurzel ist, „eine bekannte Weisheit“ genannt. Das heißt, dass es dort die Ebene tatsächlicher Gefäße gibt: Chochmah hat ein eigenes Gefäß, Binah ein eigenes.

5 וזהו דייקא בע"ס [בעשר ספירות] דאצילי' [דאצילות]. אבל מה דאנת הוא חכים הוא לא בחכמה ידיעא כלל  
עד שהתהוות חכמה דאצי' מבחי' אנת הוא חכים הוא

Und dies gilt speziell für die zehn g-ttlichen Attribute (Sefiros) der Welt der Emanation (Atzilus). Doch das, wovon [es heißt]: „Du bist weise“, ist überhaupt keine bekannte Weisheit – so sehr, dass das Entstehen der Weisheit (Chochmah) von Atzilus aus der Ebene „Du bist weise“ ist

ע"ד התהוות יש מאין ולא בחי' עילה ועלול כלל ולא ע"ד התהוות חכמה דבי"ע מחכמה דאצי' שזה נקי'  
ג"כ השתלשלות שלכך נקי' חכמה דאצי' חכמה ידיעא ואיך היא ידיעא

nach der Art des Entstehens von etwas aus dem Nichts (yesh me'ayin) und überhaupt nicht nach der Art von Ursache und Wirkung; auch nicht wie das Entstehen der Chochmah der Welt der Schöpfung (Beriah), der Welt der Formung (Yetzirah) und der Welt des Handelns (Asiyah) aus der Chochmah von Atzilus, was ebenfalls die stufenweise Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) genannt wird. Deshalb wird die Chochmah von Atzilus auch „bekannte Weisheit“ genannt. Und inwiefern ist sie „bekannt“?

אלא שלפי שחכמה דבי"ע נתהווה ממנה ע"י השתלשלותי' [השתלשלות] והיא גלויה וידועה לכך גם החכמה  
דאצי' נקי' חכמה ידיעא.

Nur weil die Chochmah von Beriah, Yetzirah und Asiyah durch Hishtalshelus aus ihr entstand und sie offenbart und bekannt ist, wird deshalb auch die Chochmah von Atzilus „bekannte Weisheit“ genannt.

6 וכמו ע"ד שנקי' אדם דאצי' אדם דעשייה. משא"כ בחי' אנת הוא חכים הוא לא בחכמה ידיעא וזהו הנקי'  
בלשון הפרדס עשר ספירות הגנוזות במאצילין שע"ז אמר אנת הוא חכים כו'.

Und so ist es etwa auch damit, dass Adam der Welt der Emanation (Atzilus) Adam der Welt des Handelns (Asiyah) genannt wird. Der Aspekt „Du bist weise“ hingegen ist keine erkennbare Weisheit; dies ist das, was in der Sprache des Pardes „die zehn verborgenen G-ttlichen Attribute (Sefiros) in ihrem Emanator“ genannt wird und worüber gesagt wurde: „Du bist weise“ usw.

וענין זה עולה בקנה אחד עם מ"ש בע"ח [בעץ חיים] שיש עקודים נקודים וברודים והיינו שבעקודים כל הע"ס [העשר ספירות] הם עקודים בכלי א' ואין שם שום

Diese Angelegenheit stimmt vollkommen mit dem überein, was in Etz Chaim geschrieben steht: dass es Akudim [Gebundenes], Nekudim [Punkte] und Berudim [miteinander Verbundenes] gibt. Das heißt: In Akudim sind alle zehn Sefiros in einem einzigen Gefäß gebunden, und es gibt keinerlei

התחלקות כלל לע"ס [לעשר ספירות] ובנקודים הוא שנחלקו לעשר נקודות וברודים הוא עולם התקון בחי' פרצופים כו' וז"ש [וזהו שכתוב] אליהו אתה הוא דאפיקת עשר תקונין שהם ע"ס [עשר ספירות] דברודים.

Aufteilung dort in zehn Sefiros; in Nekudim wurden sie in zehn Punkte aufgeteilt; und Berudim ist die Welt des Tikkun (der Berichtigung), die Ebene der Partzufim (Konfigurationen) usw. Und dies ist es, was Eliyahu sagte: „Du bist es, der zehn Tikkunim hervorgebracht hat“ – das sind die zehn Sefiros von Berudim.

אמנם שרשם ומקורם שהם בחי' עקודים הרי הם בכלי א' ממש כל הבחי' חו"ב [חכמה ובינה] כו' והיינו לפי שהם למעלה מעלה ממהות בחי' חכמה ובינה הידועים דאצילות

Ihre Wurzel und Quelle jedoch, die Ebene von Akudim, besteht darin, dass alle Aspekte, Chochmah und Binah usw., buchstäblich in einem einzigen Gefäß sind. Das liegt daran, dass sie weit, weit über dem Wesen der bekannten Ebenen von Chochmah und Binah in Atzilus liegen.

(והתהוות חכמה ובינה דאצילות הוא יש מאין היינו ע"י צמצום א"ק [אדם קדמון] וצמצום הדיקנא עד דא"א [דאבא ואימא] יונקים רק מבחי' שערות כו' משא"כ מאצי' לבריאה אינו רק ע"י פרסא שאינו מערך הצמצומים אלו שבין א"ק [אדם קדמון] לאצילות ולכן נק' השתלשלות)

(Das Entstehen der Weisheit (Chochmah) und des Verständnisses (Binah) von Atzilus ist etwas aus dem Nichts, das heißt, durch die Einschränkung (Tzimtzum) von Adam Kadmon und die Einschränkung des Bartes, bis Vater und Mutter (Abba und Imma) nur von der Ebene der Haare genährt werden usw.; von Atzilus bis Beriah geschieht es hingegen nur durch eine Parsa (Trennwand), die nicht von der Art dieser Einschränkungen zwischen Adam Kadmon und Atzilus ist; deshalb wird dies als stufenweise Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) bezeichnet.)

ולכן נקראים בשם ע"ס [עשר ספירות] הגנוזות. ויובן עד"מ כי הנה כחות הנפש המתלבשים באברי הגוף הרי הם מתחלקים כל כח מהות בפ"ע [בפני עצמו] ובאבר מיוחד בפ"ע [בפני עצמו].

Daher werden sie „die verborgenen zehn Sefiros“ genannt. Dies wird anhand eines Gleichnisses verständlich: Die Kräfte der Seele, die sich in die Glieder des Körpers kleiden, sind voneinander getrennt; jede Kraft ist eine eigene, unterscheidbare Einheit und befindet sich in einem eigenen, bestimmten Glied.

כח הראיה בעין וכח השמיעה באוזן וכח המעשה בידיים. וכן בכחות עליונים מהן כח השכל במוח וכח המדות בלב.

Die Sehkraft ist im Auge, die Hörkraft im Ohr und die Kraft des Handelns in den Händen. Ebenso verhält es sich mit den höheren Kräften: Die intellektuelle Kraft ist im Gehirn und die Kraft der Gefühlsattribute (Middos) im Herzen.

7 והנה כל כחות אלו נמשכים ומתפשטים מן הנפש האחת שהיא עצם אי וא"כ החילוקי כחות הנ"ל כשהיו עדיין כלולים בהנפש ודאי היו כולם בהתכללות אחת ממש בלי שום התחלקות וכמו שהנפש היא עצם אי.

Nun werden all diese Kräfte aus der einen Seele, die eine einzige Essenz ist, hervorgezogen und entfalten sich von ihr aus. Wenn dem so ist, waren die oben erwähnten unterschiedlichen Kräfte, als sie noch in der Seele eingeschlossen waren, gewiss alle tatsächlich in einer einzigen Einbeziehung enthalten, ohne jede Teilung – ebenso wie die Seele eine einzige Essenz ist.

8 ואיך הוא זה והלא אנו רואים ראייה ושמיעה הם שני בחינות שונות זו מזו אלא ודאי משום כשהיו בחי' Wie kann das aber sein? Sehen wir nicht, dass Sehen und Hören zwei voneinander verschiedene Ebenen sind? Vielmehr ist es gewiss so: Als

כחות אלו בנפש הם בבחי' דקה ורוחני יותר לאין שיעור מכשהם אח"כ בגוף החומרי עד ששם הם כולם מיוחדים כאלו הם רק דבר אי ממש.

diese Kräfte in der Seele waren, befanden sie sich in einem Zustand, der unendlich feiner und geistiger war als später, als sie im materiellen Körper waren – so sehr, dass sie in der Seele alle vereint waren, als wären sie buchstäblich nur eine einzige Sache.

9 ועדי"ז יובן הנמשל שענין ע"ס [עשר ספירות] דאצי" שהם כל בחי' בכלי בפ"ע [בפני עצמו] חכמה בחי' בפ"ע [בפני עצמו] וחסד בפ"ע [בפני עצמו] כו'

Auf diese Weise wird das Gegenbild verständlich: Die zehn g-tlichen Attribute (Sefiros) der Welt der Emanation (Atzilus) sind jeweils eine Ebene in einem eigenen Gefäß – die Weisheit (Chochmah) als eigene Ebene und die Güte (Chesed) als eigene Ebene usw.

אבל בשרשן בבחי' ע"ס [עשר ספירות] הגנוזות הם בעילוי יותר דק ונעלה לאין קץ עד ששם הם כולם רק דבר א' ממש וזהו שהן עקודים בכלי א' ממש.

Doch in ihrer Wurzel, auf der Ebene der verborgenen zehn Sefiros, befinden sie sich in einem unendlich feineren und erhabeneren Zustand, so sehr, dass sie dort alle buchstäblich nur eine einzige Sache sind; und dies ist [die Bedeutung dessen], dass sie Akudim, [zusammengebunden], in buchstäblich einem einzigen Gefäß sind.

וזה שבאצי" חכמה וחסד הם שני דברים שונים זמ"ז [זה מזה] היינו לפי שחכמה דאצי" אינה בערך כלל מהות החכמה דעקודים וכנ"ל שהיא הנק' חכמה ידיעא.

Die Tatsache also, dass Chochmah und Chesed in Atzilus zwei voneinander verschiedene Dinge sind, liegt daran, dass die Chochmah von Atzilus in keiner Weise mit dem Wesen der Chochmah von Akudim vergleichbar ist; und wie oben [gesagt], wird sie „eine bekannte Weisheit“ genannt.

10 והנה אח"כ נמשך בחי' עולם הנקודים ושם כל ספי' [ספירה / ספירות] בפ"ע [בפני עצמו] והן עשר נקודות. והיינו שכבר ירדו בירידה גדולה ממדרגת ע"ס [עשר ספירות] דעקודים שהן כולם דבר א' כנ"ל משא"כ בע"ס [בעשר ספירות] דנקודים וזהו כמו בחי' חכמה ידיעא כו'.

Nun wurde danach die Ebene der Welt Nekudim herabgezogen; dort steht jede Sefirah für sich, und es sind zehn Punkte. Das heißt, sie waren bereits tief herabgesunken von der Stufe der zehn g-tlichen Attribute (Sefiros) von Akudim, die, wie [oben] gesagt, alle eine Sache sind – anders als die zehn Sefiros von Nekudim. Dies gleicht der Ebene einer „bekannten Weisheit“ usw.

(והרי מובן גודל הצמצום והירידה כי מלבד זה שבעקודים וע"ס [ועשר ספירות] הגנוזות היו בעילוי רב יותר עד שנק' חכים ולא בחכמה ידיעא כנ"ל.

(Daran wird das Ausmaß der Einschränkung (Tzimtzum) und des Abstiegs deutlich: Denn abgesehen davon, dass sie in Akudim und in den verborgenen zehn Sefiros auf einer viel höheren Stufe standen, so sehr, dass es „weise, aber nicht mit einer bekannten Weisheit“ genannt wird, wie [oben] gesagt,

הרי עוד זאת כי התם כיון שכולן בכלי א' ואין בהם שום התחלקות א"כ בהמשכת בחי' חכמה עד"מ הרי יש בזה כל הע"ס [העשר ספירות] הגנוזות יחד ולא בחי' חכמה בפ"ע [בפני עצמו] כיון דהתם אין חכמה בחי' בפ"ע [בפני עצמו] כלל לבדה.

kommt noch Folgendes hinzu: Da dort alles in einem Gefäß ist und es keinerlei Unterteilung gibt, sind beim Herabziehen der Ebene der Weisheit (Chochmah), zum Beispiel, alle verborgenen zehn Sefiros gemeinsam darin enthalten und nicht die Ebene der Chochmah für sich allein, denn dort ist Chochmah überhaupt keine eigenständige Ebene.

כ"א כל הע"ס [העשר ספירות] הגנוזות הם דבר א' ממש. א"כ אין שייך כלל לומר המשכת חכמה בפ"ע [בפני עצמו] כ"א המשכת דבר הנק' ע"ס [עשר ספירות] הגנוזות כו' יחד.

Vielmehr sind alle verborgenen zehn Sefiros buchstäblich eine einzige Sache. Daher kann man überhaupt nicht davon sprechen, Chochmah für sich allein herabzuziehen, sondern nur davon, gemeinsam das hervorzuziehen, was die verborgenen zehn Sefiros genannt wird usw.

משא"כ בבחי' ע"ס [עשר ספירות] דנקודים נתצמצם להיות חכמה נמשכת בחי' א' לבדה ממש וכן חסד כו'.

Anders verhält es sich mit der Ebene der zehn Sefiros von Nekudim: Dort wurde die Ausstrahlung eingeschränkt, sodass Chochmah buchstäblich als eine eigene Ebene allein herabgezogen wird, und ebenso die Güte (Chesed) usw.

והרי מובן שאין ערוך כלל בחי' חכמה כשהיא בפ"ע [בפני עצמו] לבחי' הכוללת כל הע"ס [העשר ספירות] יחד ממש וכמו שאין ערוך אות אחת הנפרדת מתיבת למשפחותיכם עד"מ לגבי התיבה כולה כשהיו כל האותיות יחד.

Daraus wird verständlich, dass die Ebene der Chochmah für sich allein in keinerlei Vergleich zu der Ebene steht, die alle zehn Sefiros buchstäblich gemeinsam umfasst – so wie etwa ein einzelner Buchstabe, der aus dem Wort le mishpechoseichem („nach euren Familien“) herausgelöst wird, in keinerlei Vergleich zum ganzen Wort steht, in dem alle Buchstaben gemeinsam enthalten waren.

מלבד מה שבחי' החכמה זו כשהיא בפ"ע [בפני עצמו] נק' חכמה ידיעא משא"כ החכמה דע"ס [דעשר ספירות] דנקודים נק' חכים ולא בחכמה ידיעא. וגם ע"ז שייך אנת הוא חד ולא בחושבן כיון שאין שם בחי' התחלקות עשר ספירות כנ"ל.

Hinzu kommt noch, dass diese Ebene der Chochmah, wenn sie für sich allein steht, „bekannte Weisheit“ genannt wird, während die Chochmah der zehn Sefiros von Akudim „weise, aber nicht mit einer bekannten Weisheit“ genannt wird. Auch darauf trifft „Du bist Einer, aber nicht der Zahl nach“ zu, denn dort gibt es, wie [oben] gesagt, keine Unterteilung in zehn Sefiros.

ומי"מ אור א"ס ב"ה עצמו הוא למעלה מעלה מבחי' עקודים כי גם עקודים נק' אדם דכריאה לגבי א"ס ב"ה ועמ"ש ע"פ את שבתותי תשמרו בענין שבת תתאה ושבת עלאה).

Dennoch steht das unendliche Licht (Or Ein Sof) selbst unendlich weit über der Ebene von Akudim; denn selbst Akudim wird im Verhältnis zum Unendlichen (Ein Sof), gelobt sei Er, Adam der Welt der Schöpfung (Beriah) genannt. Siehe auch, was zum [Vers] „Ihr sollt Meine Schabbos-Tage hüten“ über den unteren Schabbos und den oberen Schabbos geschrieben steht.)

ועד"ז ההפרש בין הארת הקו להרשימו שנשאר אחר הצמצום ומקום פנוי. דהנה הארת הקו מאיר בכל עולם לפי ערכו אך הרשימו היא בחי' הכוללת לכל העולמות.

Und ebenso [besteht] der Unterschied zwischen der Ausstrahlung der Linie des Lichts (Kav) und dem zurückgebliebenen Eindruck (Reshimu), der nach der Einschränkung (Tzimtzum) im freigegebenen Raum zurückblieb. Denn die Ausstrahlung des Kav leuchtet in jeder Welt gemäß ihrem Maß, während der Reshimu die Ebene ist, die alle Welten umfasst.

(וצ"ע [וצריך עיון] דמבואר בכמה מקומות דהקו גבוה הרבה מהרשימו וע' באגה"ק [באגרת הקודש] מאמר איהו וחיוהי הארת הקו והארה דהארה והארה דהארה כו'):

(Dies bedarf weiterer Untersuchung, denn an mehreren Stellen wird erläutert, dass der Kav viel höher steht als der Reshimu. Siehe auch in Iggeres HaKodesh, den Diskurs „Er und Seine Lebenskraft“: die Ausstrahlung des Kav, ein Abglanz eines Abglanzes und ein Abglanz eines Abglanzes eines Abglanzes usw.)

11 והנה בעולם הנקודים הי' [היה] שבה"כ [שבירת הכלים] שזהו ענין עולם התהו והיינו לפי שהיו רק בכחי' נקודות כל א' בחי' בפ"ע [בפני עצמן] ואח"כ עולם הברודים הוא עולם התקון שנעשו בכחי' פרצופים שהוא להיות בחי' התכללות.

Nun gab es in der Welt der Nekudim das Zerbrechen der Gefäße, das die Angelegenheit der Welt des Tohu (Chaos) darstellt; das lag daran, dass sie sich nur im Zustand von Punkten befanden, jeder für sich eine eigene Ebene. Danach ist die Welt der Berudim die Welt des Tikkun (der Berichtigung), in der sie zu Partzufim (Konfigurationen) wurden, das heißt, in den Zustand der gegenseitigen Einbeziehung gelangten,

שלא יהיה חכמה בפ"ע [בפני עצמו] כ"א תהיה כלולה ג"כ מכל הע"ס [העשר ספירות] ונק' פרצוף אבא וכן פרצוף ז"א שעיקרו בחי' המדות

sodass die Weisheit (Chochmah) nicht für sich allein stand, sondern ebenfalls alle zehn g-ttlichen Attribute (Sefiros) in sich einschloss; dies wird das Partzuf Abba genannt; ebenso das Partzuf, die Konfiguration der emotionalen Attribute (Zeir Anpin), dessen Wesen die Ebene der Gefühlsattribute (Middos) ist,

אך כולן היו כלולים יחד וגם המוחין [המוחין] דא"א [דאבא ואימא] מאירים בהם. וה"ז [והרי זה] מעלה יתירה מבחי' נקודים שהי' [שהיה] רק כל בחי' בפ"ע [בפני עצמו] חסד לבדו וגבורה לבדו.

doch waren sie alle gemeinsam einbezogen, und auch die intellektuellen Kräfte (Mochin) von Vater und Mutter (Abba und Imma) leuchten in ihnen. Dies ist ein überragender Vorzug gegenüber der Ebene von Nekudim, wo jede Ebene nur für sich allein bestand: die Güte (Chesed) für sich allein und die Selbstbegrenzung (Gevurah) für sich allein.

אבל בתקון יש בחי' התכללות והתחברות (כמו עד"מ חבור האותיות שנפרדו להיות מצטרפין יחד לתיבות ומ"מ אין זה כמו בחי' עקודים שהיו כולן דבר א' ממש עד שהיו רק בכלי א'

Doch im Tikkun gibt es Einbeziehung und Verbindung (wie etwa die Verbindung von Buchstaben, die zuvor getrennt waren, sodass sie sich zu Wörtern zusammenfügen. Dennoch ist dies nicht wie die Ebene von Akudim, wo sie buchstäblich ein und dasselbe waren, sodass sie sich nur in einem einzigen Gefäß befanden;

משא"כ בברודים שכל ספירה יש לה כלי בפ"ע [בפני עצמו] רק שמתכללים מכל הע"ס [העשר ספירות] וכו' ומ"מ ע"י התכללות זו מאיר בהן הארה עליונה מא"ס ב"ה כי אור א"ס ב"ה מאיר ונמשך דוקא במקום שיש חבור והתכללות.

während in Berudim jede Sefirah ihr eigenes Gefäß hat und doch alle zehn Sefiros in sich einschließt usw. Dennoch leuchtet durch diese Einbeziehung eine erhabene Erleuchtung vom Unendlichen (Ein Sof), gepriesen sei Er, in ihnen; denn das unendliche Licht (Or Ein Sof), gepriesen sei Er, leuchtet und wird gerade an einem Ort herabgezogen, an dem Verbindung und Einbeziehung besteht.

וכמו למטה זכר ונקבה בראם ועי"ז ויברך אותם ע"י ההתכללות כו' וכמו בצירוף עשרה אומרים דבר שבקדושה דאכל בי עשרה שכינתא שריא משא"כ אם היו אלו העשרה כ"א [כל אחד / כל אחת] בפ"ע [בפני עצמן] כו'.

Ebenso ist es unten: „Männlich und weiblich erschuf Er sie“, und dadurch „segnete Er sie“ – durch die Einbeziehung usw. Ebenso können zehn, wenn sie sich zusammenschließen, einen Ausspruch der Heiligkeit sprechen, denn „bei jeder Gruppe von zehn ruht die G-tliche Gegenwart (Shechinah)“ – anders ist es, wenn diese zehn jeweils für sich allein wären usw.)

וזהו ע"י שם מ"ה [שם מ"ה] המאיר בעולם התקון ששרשו למעלה מבחי' נקודים כי הוא שם מ"ה [שם מ"ה] דא"ק [דאדם קדמון] שהוא בחי' האור הכללי ע"ד הנ"ל בעקודים ע"כ ממנו נמשך התקון שיהיה נעשה ההתכללות בברודים

Und dies geschieht durch den Namen Mah, der in der Welt des Tikkun leuchtet und dessen Wurzel oberhalb der Ebene von Nekudim liegt; denn es ist der Name Mah von Adam Kadmon, der die Ebene des allumfassenden Lichts darstellt, entsprechend dem oben zu Akudim Gesagten. Daher geht aus ihm das Tikkun hervor, sodass in Berudim die Einbeziehung zustande kommt.

והיינו כי שם מ"ה [שם מ"ה] הוא בחי' בטול מלשון ונחנו מה וההתכללות נמשך מחמת הבטול לאור א"ס ב"ה. ולכן ע"י שם מ"ה [שם מ"ה] נעשה ג"כ ההתכללות בע"ס [בעשר ספירות] דתיקון כו':

Das heißt: Der Name Mah bezeichnet die Ebene der Selbstaufhebung (Bittul), entsprechend dem Ausdruck „und was (mah) sind wir?“ – und die Einbeziehung wird durch die Selbstaufhebung vor dem unendlichen Licht, gepriesen sei Er, bewirkt. Deshalb kommt durch den Namen Mah auch die Einbeziehung in den zehn Sefiros des Tikkun zustande usw.

12 ומעתה יובן מה דבתפארת בהכלי ג"כ הוא מבחי' שם הוי"ה משא"כ בכלים דחוי"ג [דחסד וגבורה] כי הנה עיקר ההתכללות הנעשה בעולם התקון הוא

Von hier aus wird verständlich, weshalb in der Schönheit (Tiferes) auch das Gefäß aus der Ebene des unaussprechlichen g-tlichen Namens (Havayah) stammt, während dies bei den Gefäßen der Güte (Chesed) und der Selbstbegrenzung (Gevurah) nicht der Fall ist. Denn das Wesentliche der Einbeziehung, die in der Welt des Tikkun zustande kommt, ist

ע"י קו האמצעי שהוא בחי' תפארת מדתו של יעקב שלימו דאבהן ישב אוהלים שמחבר בחי' חו"ג [חסד]

[וגבורה]

durch die Mittellinie, die die Ebene der Tiferes ist, das Attribut Yaakovs - „die Vollendung der Patriarchen“, „einer, der in Zelten wohnt“ -, die Chesed und Gevurah miteinander verbindet.

ולכן יעקב המשיך בחי' עקודים נקודים וברודים שהמשיך מבחי' עקודים גם בברודים ע"י שם מ"ה [שם]

[מ"ה] להיות התכללות כו'

Daher brachte Yaakov die Ebene von Akudim, Nekudim und Berudim [- „gestreift, gesprenkelt und gefleckt“] hervor: Er zog auch in Berudim aus der Ebene von Akudim herab, und zwar durch den Namen Mah [„Was“], damit Einbeziehung zustande komme usw.

ולכן תפארת נק' אות אמת (ע"י [ע"י] בזהר ר"פ ויקרא) מפני שמחבר ועושה התכללות שלא יהיו המדות

חו"ג [חסד וגבורה] נגדיים זה לזה.

Daher wird Tiferes „ein Zeichen der Wahrheit“ genannt (siehe Sohar, am Anfang der Parascha Vayikra), weil sie verbindet und Einbeziehung bewirkt, sodass die Attribute Chesed und Gevurah einander nicht entgegengesetzt sind.

והנה הגדול הגבור הוא בחי' חו"ג [חסד וגבורה] והנורא הוא בחי' תפארת ויש בו תוספת וי"ו והנורא

Nun bezeichnet „der Große, der Mächtige“ die Ebene von Chesed und Gevurah, und „der Ehrfurchtgebietende“ die Ebene von Tiferes; und dieses Wort hat ein zusätzliches vav: „und der Ehrfurchtgebietende“ (ve-hanora),

שנמשך המשכה עליונה שע"י נעשה ההתכללות וכענין הנ"ל דהתקון וההתכללות הוא ע"י המשכת

שם מ"ה [שם מ"ה] וכן ביעקב נאמר מה נורא המקום הזה.

[das heißt,] dass ein erhabenerer Zustrom herabgezogen wird, durch den die Einbeziehung zustande kommt - wie in dem oben erwähnten Zusammenhang, dass Tikkun und Einbeziehung durch das Herabziehen des Namens Mah zustande kommen. Und so heißt es über Yaakov: „Wie (mah) ehrfurchtgebietend ist dieser Ort!“

וזהו דבכלי הת"ת [התפארת] הוא מאיר שם הוי"ה שהוא הארה גדולה ונעלית יותר מכלים דחו"ג [דחסד]

[וגבורה] והיינו

Und deshalb leuchtet im Gefäß der Tiferes der Name Havayah, eine größere und erhabener Erleuchtung als in den Gefäßen von Chesed und Gevurah. Das heißt,

כי עיי שם הוי"ה נמשך בחי' ההתכללות וז"ש [וזהו שכתוב] הוי"ה אחד (ועמ"ש ע"פ לתת נקמת הוי"ה במדין).

durch den Namen Havayah wird die Ebene der Einbeziehung herabgezogen; und dies ist [die Bedeutung von] „Havayah ist Einer“ (und siehe, was zu [dem Vers] „um die Rache Havayahs an Midian zu vollziehen“ geschrieben steht).

והנה התורה נק' תורת הוי"ה כי בתורה כתיב וכל נתיבותיה שלום וכמ"ש או יחזיק במעוזי יעשה שלום לי וגו'

Nun wird die Tora „die Tora des unaussprechlichen g-tlichen Namens (Havayah)“ genannt, denn über die Tora steht geschrieben: „Und all ihre Pfade sind Frieden“; und wie geschrieben steht: „Oder ergreife er Meine Stärke, damit er Frieden mit Mir schaffe“ usw. —

שלום בפמליא של מעלה ובפמליא של מטה שיהי' [שיהיה] בחי' ההתכללות ויחוד הספירות וההיכלות ועיי' יומשך גילוי אור א"ס ב"ה. והתכללות זו הוא עיי' הבטול.

Frieden im himmlischen und im irdischen Haushalt: dass die Ebene des Ineinanderenthaltens und der Vereinigung der Sefiros und der Gemächer (Heichalos) bestehe, und dadurch die Offenbarung des unendlichen Lichts (Or Ein Sof), gesegnet sei Er, herabgezogen werde. Und dieses Ineinanderhalten geschieht durch die Selbstaufhebung (Bittul).

וזהו יסוד כל התורה להיות בטול היש לאין וכל השלשה דברים שעליהם העולם עומד היינו תורה ועבודה וגמ"ח [וגמילות חסדים] כולם ענינם בטול היש לאין ועיי' הבטול נעשה ההתכללות משא"כ בבחי' יש כו'.

Und dies ist das Fundament der gesamten Tora: die Selbstaufhebung des „Etwas“ im „Nichts“. Und alle drei Dinge, auf denen die Welt ruht – nämlich Tora, Dienst und Werke der Güte – haben ihrem Wesen nach alle die Selbstaufhebung des „Etwas“ im „Nichts“ zum Inhalt. Und durch Bittul kommt die Einbeziehung zustande, was auf der Ebene des „Etwas“ usw. nicht der Fall ist.

והנה דור הפלגה אמרו ונעשה לנו שם פן נפוצ' כו' פי' שרצו ג"כ שיקבלו השפע מבחי' שם הוי"ה שהוא המשכה עליונה. 13

Nun sagte die Generation der Zerstreuung: „Und lasst uns uns einen Namen machen, damit wir nicht zerstreut werden“ usw. Das bedeutet, dass auch sie den Zufluss aus der Ebene des unaussprechlichen g-tlichen Namens (Havayah) empfangen wollten, der eine überirdische Herabführung ist.

וזהו ונעשה לנו שם פן נפוצ פ'י שלא רצו שיומשך להם ההשפעה מבחי' שלמטה במדרגה שמשם יניקת החיצונים שיניקתם מאחוריים דשם אלקים ונקי' לכך אלקים אחרים כו'

Und das ist [die Bedeutung von] „Und lasst uns uns einen Namen machen, damit wir nicht zerstreut werden“: Sie wollten nicht, dass der Zufluss zu ihnen aus einer niedrigeren Ebene herabgeführt werde, aus der die äußeren Kräfte ihre Nahrung beziehen – denn ihre Nahrung stammt von der Rückseite des Namens, der g-tliche Strenge bezeichnet (Elokim), und deshalb werden sie „andere Götter“ (elokim acherim) genannt usw.

כי זהו כל עיקר מעלת עולם התקון שהוא בחי' ההתכללות ולכן נאמר גבי יעקב שבעים נפש לשון יחיד משא"כ בעולם התהו מחמת שלא היה התכללות נמשך שבה"כ [שבירת הכלים].

Denn darin besteht der ganze Kern des Vorzugs der Welt des Tikkun (der Berichtigung): Sie ist die Ebene der Einbeziehung. Daher heißt es bei Yaakov „siebzig Seele“ (Nefesh) im Singular. Anders ist es in der Welt des Tohu (des Chaos): Da es keine Einbeziehung gab, kam es zum Zerschneiden der Gefäße.

14 ואמנם הם ידעו אשר לקבל מעולם התקון הוא ע"י בטול היש כנ"ל בענין התקון ע"י שם מ"ה [שם מ"ה] והם לא רצו בזה

Sie wussten jedoch, dass das Empfangen aus der Welt des Tikkun durch die Selbstaufhebung (Bittul) des „Etwas“ geschieht, wie [oben erklärt] im Zusammenhang mit dem Tikkun durch den Namen Mah; dies aber wollten sie nicht.

וכמ"ש בלק"ת [בלקוטי תורה (להאריז"ל)] להרח"ו [להרבי חיים ויטאל] ז"ל [זכרוננו לברכה / זכרונם לברכה] שרצו לילך בשרירות לבם ושאעפ"כ [ושאף על פי כן] יומשך להם השפעת טובה כו' ע"כ נתחכמו לעשות המגדל והעיר.

Und wie im Likkutei Torah von Rabbi Chaim Vital, seligen Andenkens, geschrieben steht: Sie wollten nach der Verstocktheit ihres Herzens handeln und dennoch einen Zustrom des Guten zu sich gelenkt bekommen usw. Deshalb ersannen sie auf kluge Weise, den Turm und die Stadt zu bauen.

15 והוא שנתיעצו שע"י האחדות שיהיה ביניהם להיות חבור עצבים ע"כ עי"ז ימשיכו להם טובה והשפעה גשמית עכ"פ [על כל פנים] אף אם לא יהיה להם הבטול ועבודת השי"ת [השם יתברך].

Das heißt: Sie fassten den Plan, durch die Einheit, die unter ihnen herrschen sollte – dadurch, dass sie miteinander verbunden wären [obwohl] sie Götzen anhängen –, sich Gutes und zumindest materiellen Zustrom zuzuziehen, selbst wenn sie weder die Selbstaufhebung (Bittul) noch den Dienst an G-tt, gelobt sei Er, hätten.

והיינו כי ידעו בכח שמוש השמות עליונים שבבחי התכללות מאיר אור עליון ביותר וכמש"ל [וכמה שכתוב לעיל] בענין עקודים בכלי א' שהוא בחי' ומדרגה גבוה מאד שהוא למעלה מעולם התהו ומעולם התקון.

Das heißt, sie wussten durch die Kraft der Anwendung der erhabenen Namen, dass in einem Zustand gegenseitiger Einbeziehung ein überaus erhabenes Licht leuchtet - wie oben in Bezug auf Akudim in einem einzigen Gefäß erklärt wurde, einer sehr hohen Ebene und Rangstufe, die über der Welt des Tohu und der Welt des Tikkun liegt.

**16** וע"כ אמרו ונעשה לנו שם שימשיכו ג"כ משם הוי"ה דהיינו ממקום הכולל לכל ההשתלשלות כשזה שהוא אור כללי כנ"ל

Deshalb sagten sie: „Und lasst uns einen Namen für uns machen“: Sie wollten also auch vom unaussprechlichen g-ttlichen Namen (Havayah) herabziehen, das heißt von der Ebene, die die gesamte stufenweise Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) gleichermaßen einschließt und ein allumfassendes Licht ist, wie [oben] dargelegt,

ולא יצטרכו להיות נכנעים תח"י [תחת יד] הקדושה דעולם התקון דאצי" שמשם א"א להם לקבל רק מבחי חיצוניות כו'.

und sie müssten sich nicht der Heiligkeit der Welt des Tikkun von Atzilus unterwerfen, von der sie nur von der Ebene der äußeren Dimension (Chitzoniyus) empfangen können usw.

**17** והיינו ע"י האחדות וההתכללות שיהיה ביניהם ולכן עשו העיר ומגדל דהיינו שהיה סימן להם שלא יתפרדו איש מעל אחיו

Das geschah durch die Einheit und die gegenseitige Einbeziehung, die unter ihnen herrschen sollte. Deshalb errichteten sie die Stadt und den Turm: Sie sollten ihnen als Zeichen dienen, dass sie sich nicht voneinander trennen würden,

כי רועי צאן היו זה הולך אנה וזה אנה ע"כ עשו עיר ומגדל גבוה כדי שיתקבצו כולם שם ולא יפרדו איש מעל אחיו וכמ"ש הראב"ע [הרבי אברהם אבן עזרא].

denn sie waren Hirten: Der eine ging hierhin und der andere dorthin. Deshalb errichteten sie eine Stadt und einen hohen Turm, damit sie sich alle dort versammeln und sich nicht voneinander trennen würden, wie Rabbi Avraham ibn Ezra schreibt.

וגם ע"פ רוחניות ג"כ ענין העיר והמגדל היה לתועלת החבור והיחוד (ע' [עיינן] בזוהר פ' נח דף ע"ד ע"ה).

Auch auf der geistigen Ebene diente die Stadt und der Turm dem Zweck der Verbindung und Einheit (siehe den Zohar, Parshas Noach, Seiten 74 und 75).

וזהו מה שאמר הקב"ה הן עם אחד ושפה אחת לכולם כו' ועתה לא יבצר מהם כל אשר יזמו לעשות.

Das ist es, was der Heilige, gelobt sei Er, sagte: „Siehe, [sie sind] ein Volk, und eine Sprache haben sie alle“ usw., „und nun wird ihnen nichts von allem, was sie zu tun geplant haben, verwehrt werden“.

פ"י כי לפי שבאמת ע"י ההתכללות והחבור נמשך ממקום עליון ביותר וכמ"ש חבור עצבים וגו'

Das bedeutet: Denn in Wahrheit wird durch Einbeziehung und Verbindung [ein Zustrom] von einem überaus erhabenen Ort herabgezogen, wie geschrieben steht: „verbunden, [wenn auch] mit Götzen“ usw. –

וא"כ לא יבצר מהם כו' וא"כ הרי ח"ו [חס ושלום] ימשיכו המים היוצאים מבית ה' לבית הכסא כו'

dann wird ihnen „nichts verwehrt bleiben“ usw. Und dann würden sie, G-tt behüte, die Wasser, die aus dem Haus G-ttes zum Abort fließen, dorthin ziehen usw.

אשת הזמה כו' כיון שהם היו הולכים בשרירות לבם כו' ולא רצו לקבל הבטול והעול

die unzüchtige Frau usw. – da sie nach der Verstocktheit ihres Herzens handelten usw. und Bittul und das Joch nicht annehmen wollten.

(וזהו כעין מ"ש פן ישלח ידו ולקח גם מעץ החיים ואכל וחי לעולם ואין זה ראוי כיון שכבר נפגם ע"י

עץ הדעת א"כ ימשיך תוקף זה דעץ החיים בסטרא אחרא ויגביר הרע וכמ"ש במ"א וכך הוא כאן).

(Das ist ähnlich wie das, was geschrieben steht: „damit er nicht seine Hand ausstrecke und auch vom Baum des Lebens nehme und esse und für immer lebe“; und dies wäre nicht angemessen, da er durch den Baum der Erkenntnis bereits beeinträchtigt worden war. In diesem Fall würde er die Kraft des Baums des Lebens in die andere Seite (Sitra Achra) ziehen und das Böse stärken, wie andernorts geschrieben steht; und so ist es auch hier.)

ועל כן הבה ונבלה שפתם כו' פיזור לרשעים הנאה להם והנאה לעולם. וכנוס לצדיקים שיש בהם הבטול להשיי [להשם יתברך] הנאה להם והנאה לעולם כי ע"י ההתכללות נמשך ממקום עליון כנ"ל ולכן השלום הוא הכלי המחזיק ברכה:

Daher: „Wohlan, lasst uns ihre Sprache verwirren“ usw. „Die Zerstreuung der Frevler ist ihnen und der Welt angenehm“; und die Sammlung der Gerechten, in denen die Selbstaufhebung (Bittul) gegenüber G-tt vorhanden ist, ist ihnen und der Welt angenehm — denn durch die Einbeziehung [wird ein Strom] von einem erhabenen Ort herabgezogen, wie [oben] erklärt. Und daher ist der Frieden das Gefäß, das den Segen bewahrt.



**LikuteiTorah.com**  
DIE CHASSIDISCHE PARSHA

## Zu dieser Ausgabe

This edition contains the Hebrew text und the English translation.

The Hebrew text of Torah Ohr: © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted.

Our English translation, made from the Hebrew without Kehot's notes: CC BY-NC 4.0.

**This edition as a whole: CC BY-NC 4.0. Shuls, schools and non-profit projects may copy, print and share it freely, and may ask for donations to cover the cost of printing; it may never be sold. Credit Kehot Publication Society and likuteitorah.com.**  
<https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

Deutsche Übersetzung und Erläuterungen: mit Unterstützung von KI (openai/gpt-6-luna-pro:batch) für LikuteiTorah.com erstellt und mit dem Hebräischen sowie Sefaria abgeglichen; noch nicht von einem menschlichen Redakteur geprüft. Bitte prüfen Sie alles Wichtige anhand des hebräischen Textes.

---

Der Rebbe bat darum, die Maamarim zur Parsha der Woche, der „Chassidischen Parsha“, im Lauf dieser Woche, verteilt auf ihre sieben Tage, zu lernen (Sichah of Shabbos Parshas Vayakhel 5725 · Toras Menachem vol. 42, pp. 306-309). Warum man sie lernen soll und die Brachos des Rebbe: [likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/](http://likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/)

---

Ein kostenloses, nicht kommerzielles Projekt; nichts hier wird verkauft. Nicht mit Kehot, Sefaria oder der Lubavitcher Bibliothek verbunden. © likuteitorah.com

Von [likuteitorah.com/de/torah-ohr/noach/4/](http://likuteitorah.com/de/torah-ohr/noach/4/)

---

### ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok